

Ressort: Auto/Motor

CDU gegen horrende Bußgelder für Raser

Berlin, 15.06.2016, 07:02 Uhr

GDN - Der verkehrspolitische Sprecher der Unionsfraktion im Bundestag, Ulrich Lange (CSU), hält die Forderung von Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius (SPD) zur Einführung von horrenden Strafen für Raser für falsch. Lange sagte der Zeitung "Bild" (Mittwoch) in einem Interview: "Pauschal solch drastische Strafen zu fordern, halte ich für den falschen Ansatz. Ich bin gegen allgemeine Abzocke. Irre Raser, die illegale Autorennen auf unseren Straßen fahren, sind die richtigen Adressaten. Denn wer das Leben von anderen riskiert muss hart bestraft werden."

Auch der CDU-Verkehrsexperte Patrick Schnieder sagte dem Blatt: "Ich halte das für vollkommen überzogen! Das Raser-Regelwerk ist ausreichend."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-73939/cdu-gegen-horrende-bussgelder-fuer-raser.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619